

Interkulturelle Trainingsmodule an der Universität Hildesheim

Berenike Kuschel
qualiko Projektassistenz
Koordination interkultureller
Trainingsmodule
Institut für Interkulturelle Kommunikation
Universität Hildesheim
kuschel@uni-hildesheim.de

Gründung der studentischen Initiative: Juni 2006

- Vorbild Sinik Munich
- Kick-off-Workshop

- Eigenständig durchgeführte Trainings bis Februar 2008
- Übergangsphase
- Institutionelle Unterstützung seit Oktober 2008

Institutionelle Unterstützung

- Qualifizierung studentischer TrainerInnen
 - Fachliche Qualifizierung durch abgestimmtes Lehrangebot
 - Moderationsworkshops
 - Inhaltliche Workshops
 - Möglichkeit zur Hospitation an anderen Hochschulen
 - Möglichkeiten zur Trainingsassistenz
- Sicherung von Kontinuität und Qualität
- Hohe Akzeptanz seitens der Teilnehmer

Einbindung



- Verankerung im Angebot fächerübergreifender Schlüsselkompetenzen des ZFW/cl³: Mai 2008
- Modularisierung und Betreuung des Trainingsangebots durch das Institut für interkulturelle Kommunikation: August 2008

Trainingsziele

Trainings sollen den Teilnehmern ermöglichen:

- die Dynamik interkultureller Erlebnisse näher zu erkunden
- eigene interkulturelle Erfahrungen zu reflektieren
- Handlungsperspektiven für zukünftige interkulturelle Kontaktsituationen zu entwickeln

Interkulturelle Trainingsmodule

Modul 1:
Campus international

Erkundung interkultureller
Begegnungsmöglichkeiten im
Studienalltag als
Chance für interkulturelles Lernen

Modul 2a:
Studium international

Umgang mit kulturellen
Unterschieden
und ihren Wirkungen im Studien-
bzw. Praktikumsalltag

Modul 2b:
Praktikum international

Modul 3:
Beruf international

Reflexion interkultureller Erfahrungen
und Entwicklung von Perspektiven für
eine international ausgerichtete
Berufsbiographie

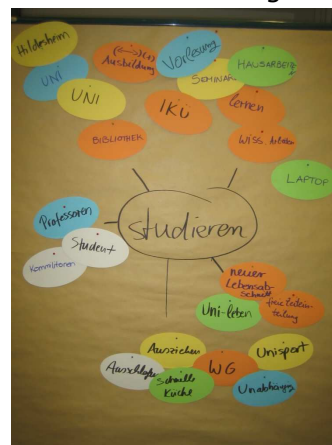
„Campus international“

- Chancen und Risiken interkultureller Begegnungen
- Reflexion eigener Wertorientierungen
- Simulation interkultureller Interaktion
- Perspektiven für interkulturellen Erfahrungsaustausch am Studienstandort Hildesheim



„Studium/Praktikum international“

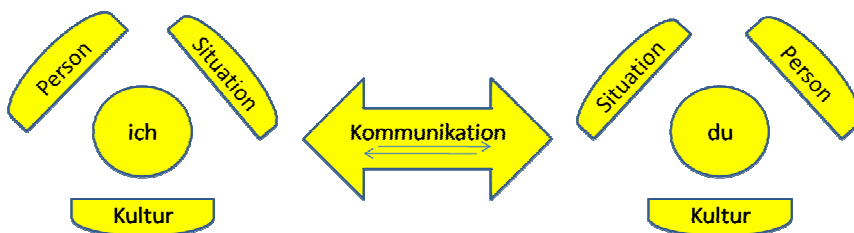
- Vor- und Nachbereitungsmöglichkeiten von studiumsbezogenen Auslandsaufenthalten/-praktika
- Kulturspezifische Studiums-/Praktikumsanforderungen
- Interkulturelle Kommunikation im Hochschulalltag/Unternehmen und Praktikumsalltag
- Verlaufsphasen von Auslandsaufenthalten



„Beruf international“

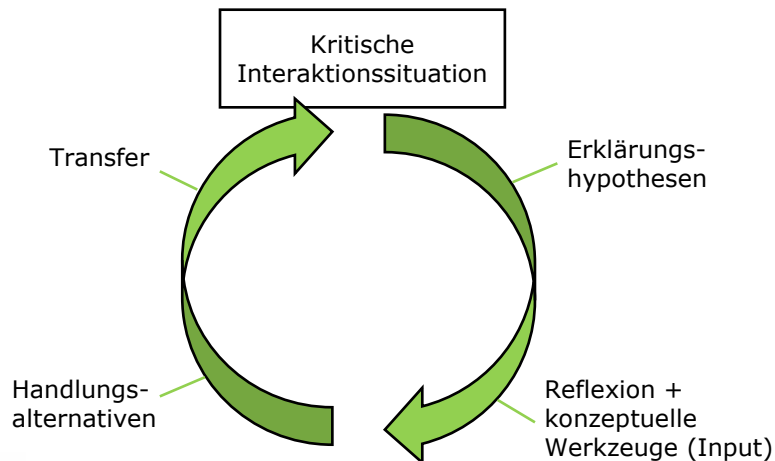
- Auslandsaufenthalte als Vorbereitung auf eine internationale Berufstätigkeit
- Interkulturelle Handlungskompetenz im Berufsleben
- Chancen und Risiken der Arbeit in interkulturellen Teams
- Bewerben und Arbeiten im Ausland

Methodik/Didaktik I



eingbracht vs. hervorgebracht

Methodik/Didaktik II



Lernzirkel nach Kammhuber

Kuschel 2009

Workshops im SoSe 2009

- Modul 1 „**Campus international**“
17.+18. April 2009 & 8.+9. Mai 2009
- Modul 2a „**Studium international**“
12.+13. Juni 2008 (professioneller Trainer)
- Modul 2b „**Praktikum international**“
19.+20. Juni 2009 (professioneller Trainer)
- Modul 3 „**Beruf international**“
3.+4. Juli 2009 (professioneller Trainer)



Perspektiven

- Steigende Teilnehmerzahlen

SoSe 2008 (Modul 1)	WiSe 2008/2009 (Modul 1, 2a, 2b)	SoSe 2009 (Modul 1, 2a, 2b, 3)
Insgesamt 20 TN	Insgesamt 30 TN	Ca. 90 TN

- Sicherung von Qualität & Kontinuität durch qualiko
- Weiterentwicklung und Verankerung

Literatur

Erl, Astrid / Gymnich, Marion (2007): Interkulturelle Kompetenzen. Stuttgart: Klett.

Helmholt, Katharina von (2007): Interkulturelles Training: Linguistische Ansätze. In: Straub, Jürgen et al. (Hg): Handbuch interkulturelle Kommunikation und Kompetenz. Stuttgart, 763-772.

Leenen, Wolf Rainer (2007): Interkulturelles Training: Psychologische und pädagogische Ansätze. In: Straub, Jürgen et al. (Hg): Handbuch interkulturelle Kommunikation und Kompetenz. Stuttgart, 773-783.

Kammhuber, Stefan (2000): Interkulturelles Lernen und Lehren. Wiesbaden.

Knapp, Karlfried (2004): Interkulturelle Kommunikation. In: Knapp, Karlfried (Hg): Angewandte Linguistik. Tübingen, 409-430.

Leenen, Rainer (2001): Interkulturelles Training. Anmerkungen zur Entstehung, Typologie und Methodik. In: Landeszentrum für Zuwanderung NRW (Hg): Interkulturelle Antirassistische Trainings – aber wie? Solingen, 9-24.

Müller-Jacquier, Bernd (2000): Linguistic Awareness of Cultures. Grundlagen eines Trainingsmoduls. In: Bolten, Jürgen (Hg): Studien zur internationalen Unternehmenskommunikation. Leipzig, 20-49.

Müller-Jacquier, Bernd (2004): Cross-Cultural versus interkulturelle Kommunikation. Methodische Probleme der Beschreibung von Interaktion. In: Lüsebrink, Hans-Jürgen (Hg): Konzepte der interkulturellen Kommunikation. Theorieansätze und Praxisbezüge in interdisziplinärer Perspektive. St. Ingbert, 69-113.